

Theologieprofessorin in Luzern

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen**

Band (Jahr): **52 (1996)**

Heft 4

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-844638>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

gegen gewissen Vorurteilen ist Zürich ins Sachen Frauenforschung nicht nur eine Wüste. An der Universität Zürich werden mehr Lehrveranstaltungen zur Frauen- und Geschlechterforschung angeboten als an jeder anderen Hochschule in der Schweiz." Die mangelnde Koordination, fehlende Kontinuität und Transparenz schmälern die Wirksamkeit des Angebots, bedauert die scheidende Politikwissenschaftlerin. Sie übernahm am 1. Oktober den Lehrstuhl für politisches Verhalten an der Universität Genf. (Der vor zwei Jahren geschaffene Lehrstuhl für Frauen- und Geschlechterforschung soll nach dem Abgang der Lehrstuhlinhaberin in diesem Herbst voraussichtlich nicht mehr besetzt werden.) Für Zürich wünscht sich Ballmer-Cao - trotz des bestehenden Angebots - einen Lehrstuhl für Geschlechter und Frauenstudien.

Eine Kommission und eine Frauenbeauftragte

Die Kommission für die Gleichstellung der Geschlechter an der Universität Zürich begleitet sämtliche Projekte, in denen Frauen- und Geschlechterfragen zur Debatte stehen. Sie setzt sich aus 12-15 Mitgliedern - aus allen Fakultäten und Ständen - zusammen. Die Mitglieder werden jeweils vom Senat auf zwei Jahre gewählt.

Die neue Frauenbeauftragte, Elisabeth Maurer, entwickelt tolle Energien. Die Frauenstelle regte das Projekt "Frauen an der Universität Zürich" an. In einer ersten Etappe wird die jüngere Literatur zur Entwicklung des Gleich-

stellungsprozesses zusammengestellt. Die Universität und der Zürcher Hochschulverein unterstützen das Projekt mit 3000 Franken. - Das Büro der Frauenbeauftragten verfügt über eine Bibliothek mit rund 370 Titeln. Die Bücher können nach Voranmeldung an Ort und Stelle eingesehen werden.

Alma mater Nr. 10

Das Spezialvorlesungsverzeichnis, das alle Veranstaltungen zur Frauen- und Geschlechterforschung zusammenfasst, ist bereits zur Tradition geworden. Es wird von Semester zu Semester informativer und umfangreicher. Illustriert ist es diemal mit "Restmaterial" der Zürcher Malerin Barbara Ellmerer. (Bezug: Universitätskanzlei, Zürcher Buchhandlungen)

Allgemeine Informationen:

Büro der Frauenbeauftragten Elisabeth Maurer, Rämistrasse 74, Zimmer 265/279, 8001 Zürich. Tel. 01 257 29 91. Für Gespräche bitte telefonische Anmeldung.

Theologieprofessorin in Luzern

Der Luzerner Regierungsrat wählte Helga Kohler-Spiegel als ordentliche Professorin für Religionspädagogik und Katechetik. Damit wurde erstmals eine Frau Professorin an der Theologischen Hochschule Luzern. Gleichzeitig übernimmt Frau Kohler-Spiegel die Leitung des Katechetischen Instituts Luzern. Die gebürtige Oesterreicherin ist zur Zeit an den Universitäten Innsbruck und Salzburg tätig.